Subject: ContactSkin - meine erste Erfahrung
Posted by hann on Thu, 02 May 2013 23:34:30 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich bin eher zufällig über dieses Forum gestolpert als ich ein wenig über ContactSkin recherchiert habe. Ja - meine Recherche kam nach dem ersten ContactSkin. Ich war einfach neugierig, wie andere Contact-Skin erleben oder erlebt haben. Nicht zu übersehen, dass viele hier unglücklich mit dem System sind.

Meine Erlebnisse mit ContactSkin:
Ich habe vor zwei Tagen mein zweites ContactSkin bekommen. Das erste hat bei mir auch keine vier Wochen gehalten, was ja auch ein Dauerthema hier ist - es wurde nach 13 Wochen ersetzt. Versprochen wurden mir vom Friseur 6-8 Wochen. Allerdings sah es da wirklich nicht mehr toll aus und ich musste mit Toppic an den Übergangsstellen nachhelfen. Wirklich ersetzt hätte es nach 11 Wochen gehört, aber da habe ich etwas rumgetrödelt und das bestellen verpennt.

Die erste Woche hat es doch sehr heftig gejuckt - wenn ich nicht für das Teil meine letzten Haare geopfert hätte, hätte ich es mir wahrscheinlich wieder runtergerissen. Ab der zweiten Woche habe ich es allerdings überhaupt nicht mehr gespürt und auch das neue, zweite Teil bemerke ich überhaupt nicht mehr. Es war ein Fehler meine Kopfhaut zu rasieren. Beim zweiten Teil bin ich "nur" geschoren worden. Das klappt sehr viel besser.

Ich habe mein ContactSkin täglich gewaschen, mit reichhaltigem Pflegeshampoo (ein Keratin-Shampoo), trotzdem fing es nach vier Wochen ordentlich an zu riechen. Wirklich sehr unangenehm.
Da in der fünften Woche sowieso geplant war, dass mein Friseur das Teil abnimmt und neu verklebt habe ich mich in einer Online-Apotheke kolloidales Silber bestellt (50ppm). Nach dem scheren hat mir mein Friseur den Kopf damit eingesprüht - trocken geföhnt und das ganze noch zweimal wiederholt. Es gab anschließend keine Geruchsprobleme mehr. Ich denke die Silbermenge reicht um Bakterien zu töten und ist zu wenig um mich blau zu färben

Einen Vertrag musste ich nicht abschließen, den bietet mein Friseur auch gar nicht an. Es gibt nur einzelne Teile und man wechselt, wenn das alte hinüber ist.

Die Optik ist unglaublich. Ich bin ein paar Mal angesprochen worden ob ich jetzt längere Haare tragen würde und mehrfach wurde mein Friseur gelobt. Misstrauisch wurden nur Leute die mich oft sehen und auch die mussten ziemlich rumrätseln und mich sehr nerven bis ich zugegeben habe ein Haarteil zu tragen. Wirklich direkt gemerkt hat es niemand.

Ich bin rundum zufrieden und werde auch ganz sicher bei ContactSkin bleiben. Halbglatze kommt für mich nicht in Frage, das macht meine Schädelform nicht mit. An Haartransplantationen "glaube" ich nicht. Ich habe es bei einigen gesehen - überzeugt hat mich kein Ergebnis. Mit Hormonen will ich nicht an mir herumexperimentieren.

Natürlich ist mir nach dem, was ich hier gelesen habe völlig klar, dass mein Ergebnis ungewöhnlich. Ich habe mich lange und ausführlich mit meinem Friseur unterhalten und bin inzwischen absolut sicher, dass das Ergebnis einzig und alleine an ihm liegt. Der Fehler beim System ContactSkin ist nämlich das System und nicht die Haarteile selbst. Mein Friseur macht

wenig so, wie es von ContactSkin empfohlen wird.

Zuallerst verwendet er nicht das ContactSkin-Bonding sondern "No tape". Das Zeug ist erinnert einen eher an Sekundenkleber. Es klebt bombenfest ist aber etwas schwieriger im Handling - auch beim nachverkleben. Den "Dreh" hatte ich aber schon beim zweiten Mal raus.

Zudem habe ich folgende Pflegeanleitung mitbekommen: Reichhaltiges Shampoo (ganz normal waschen, keine Streicheleinheiten in immer die gleiche Richtung), anschließend Haare trockentupfen. Dann ins noch feuchte Haar Haaröl (Orofluido riecht am besten, kostet aber ein Vermögen - im Moment benutze ich das Arganöl von dm. Das kostet fast nichts). Also genau das Zeug, vor dem immer alle warnen: 99% Silikon. Danach ist das Haar auch nicht mehr strohig, sondern schön weich und geschmeidig. Trockenföhnen und dann (ganz wichtig) mit einem Glätter durchgehen. Dann verschwinden auch die Löckchen und das Haar liegt da wo es hingehört.
Die extreme Dichte von ContactSkin habe ich anschließend mit Gel vom Hals bekommen. So ein paar Strähnen drin lassen das Haaarteil nicht mehr so nach Perückenschaf aussehen.
Klar, das man dann täglich Haare waschen muss - es macht aber dem Kleber nichts aus. Haarverlust ist minimal. Ich schätze mal, das "No Tape" auch die Haare nochmal ordentlich befestigt.

Einen Vertrag musste ich (und kann ich ja auch gar nicht) nicht abschließen. Wobei man dazu sagen muss, dass mein Friseur einfach auf seinen Gewinn beim Verkauf verzichtet. Das kann er allerdings nur, weil er sowieso unverschämt teuer ist und "seinen Schnitt" mit der Dienstleistung macht. Normaler Herrenhaarschnitt kostet 70€, Frauen über 90€. Mit Strähnchen und vielleicht dem einen oder anderen Pflegeprodukt kommt man bei dem an die 300 €.

Das Anpassen und der Einschnitt haben mich 350€ gekostet. Bei fast drei Monaten Haltbarkeit macht das ca. 120€ - 160€/Monat, zusätzlich musste ich natürlich alle vier Wochen zum Kranz schneiden. Das Haar wächst bei mir noch recht kräftig und das sieht schnell ungepflegt aus. Der Mann ist ein echter Künstler und hat den Haarverlust, den mein ContactSkin natürlich trotzdem hatte, jedesmal durch eine angepasste Frisur ausgeglichen. Sind natürlich auch jedesmal gut 70€, aber zum Friseur muss man ja eh und ich bin vorher schon jahrelang alle sechs bis acht Wochen zu ihm gegangen.

Ich denke, es kommt bei ContactSkin vor allem auf den Friseur an. Wie gut macht er die erste Verklebung? Wie gut sucht die Haarfarbe aus(Ich musste mit ihm raus auf die Straße ins Tageslicht zum Farbe aussuchen)? Wie gut kann er die Wunschfrisur schneiden bei den veränderten Bedinungen durch ContactSkin? Und das wichtigste: Benutzt er den ContactSKin-Kleber? (Er selbst sagte mir, dass er den anfangs genau bei einem Kunden benutzt hatte und danach nicht mehr).

Was man selbst dazu beitragen kann ist die richtige Pflege (Öl, Öl, Öl und "fettes" Shampoo - aber nicht mit dem original Bonding) und vor allem die Finger von dem Teil lassen (löst sich die Verklebung, wandern meine Hände automatisch an die Stirn an fangen an den Kleber abzupiddeln).

Vielleicht wird mein Ergebnis noch etwas relativiert hierdurch: Ich kann nicht schwimmen und ich werde fast immer an der gleichen Stelle wach an der ich eingeschlafen bin - ich "kämpfe" nachts

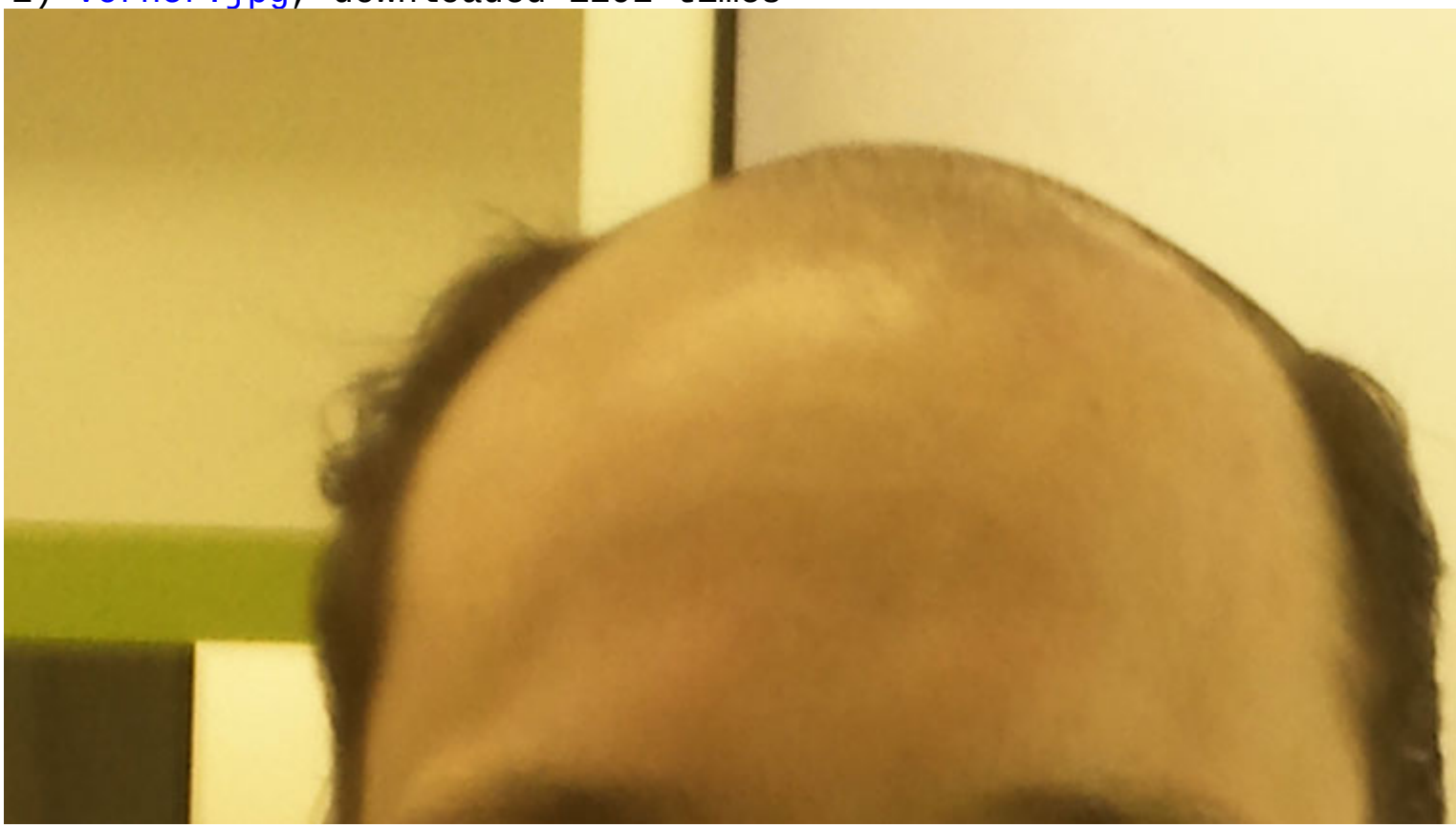
nicht.

Von meinem zweiten CS hänge ich mal zwei Bilder an. Einmal "vorher" (nach dem Scheren) und nachher von drei Seiten. Alles nur Handybilder.

Und nein, "No tape" bezahlt mich leider nicht Ich mache ganz umsonst Werbung für die und würde jedem "Selbstkleber" mal zu einem Versuch raten. Zumal das Zeug aus den USA kommt - wenn das irgendwelche heftigen Nebenwirkungen hätte würde der Hersteller sicher in Grund und Boden geklagt werden.

File Attachments

1) vorher.jpg, downloaded 1292 times



Subject: Aw: ContactSkin - meine erste Erfahrung
Posted by hann on Thu, 02 May 2013 23:35:22 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Wer denkt sich sowas aus in einem Forum über Haarausfall nur ein Bild pro Beitrag zu erlauben? Vorher-Nachher ist doch das mindeste :/

File Attachments

1) nachher.jpg, downloaded 1282 times

Subject: Aw: ContactSkin - meine erste Erfahrung
Posted by Plaxo on Fri, 03 May 2013 08:43:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Es tut mir Leid, aber diese Frage muss ich mir erlauben:
Bei dem Foto "vorher" -> Das bist Du, oder?
Bei dem Foto "nachher" -> WER IST DAS?

Ich habe wirklich schon sehr, SEHR viel gesehen aber das ist ja eine 100000000000000000%ige Änderung?! Bin gerade so baff, unfassbar!

Subject: INFO: No Tape
Posted by Tolle-und-Locke on Fri, 03 May 2013 09:04:41 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

hann schrieb am Fri, 03 May 2013 01:34I
Zuallerst verwendet er nicht das ContactSkin-Bonding sondern "No tape". Das Zeug ist erinnert einen eher an Sekundenkleber. Es klebt bombenfest ist aber etwas schwieriger im Handling - auch beim nachverkleben.

Lieber "hann",

willkommen im Forum und herzliche Glückwunsch zu Deiner gefundenen Lösung! Dein Bericht zeigt wieder einmal, dass die gleichen Haarsysteme für jeden eine unterschiedlich zufriedenstellende Lösung darstellen können und dass letztlich kein Weg an Ausprobieren vorbeiführt.

Wir können bestätigen, dass der Flüssigkleber No Tape zu den Besten weltweit gehört und (mindestens) auf dem Niveau von Ultra Hold liegt. Allerdings kann das Säubern/Lösen manchmal etwas anstrengend sein, was vor allem für Lace-Träger mit 1 bis 2 Wochen Tragezeit nicht uninteressant sein dürfte.

Weiterhin viel Erfolg!

Mit freundlichen Grüßen
Tolle & Locke Team

Subject: Aw: ContactSkin - meine erste Erfahrung
Posted by hann on Fri, 03 May 2013 09:40:28 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Plaxo schrieb am Fri, 03 May 2013 10:43Es tut mir Leid, aber diese Frage muss ich mir erlauben:
Bei dem Foto "vorher" -> Das bist Du, oder?
Bei dem Foto "nachher" -> WER IST DAS?

Ich habe wirklich schon sehr, SEHR viel gesehen aber das ist ja eine 100000000000000000%ige Änderung?! Bin gerade so baff, unfassbar!

Das bin jedesmal ich
Wie gesagt, mein Friseur ist ein Künstler - kein Handwerker.

Subject: Aw: ContactSkin - meine erste Erfahrung
Posted by Knorkell on Fri, 03 May 2013 17:46:57 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Irgendwie beruhigend im äußersten Notfall diese Option eines modernen Haarsystems zu haben.

Subject: Aw: ContactSkin - meine erste Erfahrung
Posted by Plaxo on Fri, 03 May 2013 18:13:14 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Sorry, hat sich erledigt. Gibt hier wohl mehrere Unterforen. 'g

---

Subject: Aw: ContactSkin - meine erste Erfahrung
Posted by Stefan83 on Fri, 03 May 2013 20:13:50 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Hann,

finde ich sieht gut aus. Ich sehe es auch so, dass es wichtig ist einen guten Friseur zu haben. Gerade auch der Punkt bzgl der Haarfarbe mit Sonnenlicht beurteilt, find ich gut.

Bei mir wie kam immer im Studio die Ausrede, das liegt am künstlichen Licht warum es so grünlich schimmert.
Nur leider gibt's so sturre Typen die einfach nichts zugeben, nichts dazulernen wollen - denn das Geld verlangens so oder so.

Das Haarteil von CS finde ich sehr robust, hält auch deutlich länger - wenn man es nicht täglich wäscht - mein letztes hielt über 5 Monate. Habs aber auch nur 5-6 mal gewaschen.
Und nein, hat nicht gestunken ;D

Ich bin noch auf der Suche nach einer für mich zufriedenstellenden Lösung, aber auf CS Teile greife ich aus Erfahrung gerne zurück, wenn sie nicht so schwierig zu bestellen wären - kann man ja anscheinend nicht als Privatanwender

Nicht die Qualität der Ware ist entscheidend, sondern vor allem der Stylist der es dann persönlich anpasst.

Alles Gute und weiterhin viel Erfolg und Wohlbefinden

Subject: INFO: Bezug dünne Folientoupets, Stylist entscheidend
Posted by Tolle-und-Locke on Fri, 03 May 2013 20:21:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Stefan83 schrieb am Fri, 03 May 2013 22:13
aber auf CS Teile greife ich aus Erfahrung gerne zurück, wenn sie nicht so schwierig zu bestellen wären - kann man ja anscheinend nicht als Privatanwender :(

Das ist doch im Grunde schon seit Jahren gar kein Problem und letztlich ganz einfach.

Stefan83 schrieb am Fri, 03 May 2013 22:13
Nicht die Qualität der Ware ist entscheidend, sondern vor allem der Stylist der es dann persönlich anpasst.

Goldrichtig!

Mit freundlichen Grüßen
Tolle & Locke

Subject: Aw: INFO: Bezug dünne Folientoupets, Stylist entscheidend
Posted by Stefan83 on Sun, 30 Jun 2013 22:33:52 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@Tolle und Locke

Wie meinen sie dass, es ist ganz einfach? Ein CS Teil zu bestellen? Lt. Auskunft von Hersteller/Verkäufer in Deutschland - verkaufen diese nicht an Privatpersonen. 2 mal angefragt, 2 mal die gleiche Antwort.

Doch auf die von denen geschulte Studios kann ich gern verzichten, wenn ich dann erst recht das Teil nicht verwenden kann weil beim Einschnitt was nicht passt. Und glauben sie mir, es gibt für mich nichts schlimmeres als wenn jemand Pfusch baut und dann diesen nicht erkennen will. Verschneiden der Front - ungleichmäßig, dafür kann ich als Kunde nichts - doch leiden darf ich dann.

Deshalb mach ich das gerne selber.

Mit den China Bestellungen hab ich aber auch aufgehört. Ist wirklich schwierig, gleichbleibende Qualität zu erhalten - und schon allein die Farbe die oft nicht übereinstimmt

Vielleicht haben Sie ja einen Rat um an dieses System ranzukommen oder ähnliches. Denn hier weiß ich schon welche Farbe es ist

---

Subject: Aw: ContactSkin - meine erste Erfahrung
Posted by Knorkell on Sun, 30 Jun 2013 22:36:03 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Kann der TE mir beizeiten mal einen Gefallen tun? Mich würde es brennend interessieren wie authentisch ein slicked back mit sonem Ersatz aussieht vor allem am Ansatz.
Slicked Back is das was Leonardo Di Caprio immer hat

Subject: Aw: ContactSkin - meine erste Erfahrung
Posted by hann on Sun, 30 Jun 2013 23:53:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich frage meinen Friseur mal. Wird aber ein paar Tage dauern.

Subject: INFO: Bezug dünne Folientoupets
Posted by Tolle-und-Locke on Mon, 01 Jul 2013 08:14:34 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Stefan83 schrieb am Mon, 01 July 2013 00:33@Tolle und Locke
Vielleicht haben Sie ja einen Rat um an dieses System ranzukommen oder ähnliches. Denn hier

weiß ich schon welche Farbe es ist

Lieber "Stefan83",

ja, wir können weiterhelfen. Wenn Du das wünschst, nimm' bitte mit uns der Einfachheit halber direkten, telefonischen Kontakt zu unseren Sprechzeiten auf.

Stefan83 schrieb am Mon, 01 July 2013 00:33
Mit den China Bestellungen hab ich aber auch aufgehört. Ist wirklich schwierig, gleichbleibende Qualität zu erhalten - und schon allein die Farbe die oft nicht übereinstimmt

Kleines Trostpflaster vorweg: Das geht der Mehrheit der Ausprobierer so, also gar nicht weiter ärgern. In der Theorie klingt das alles immer ganz easy, aber in der Praxis ist es das nämlich dann doch nicht, weil ein Haarsystem nun einmal kein wie auch immer standardisiertes Taschenbuch ist, das man eigentlich guten Gewissens ohne Einschänkungen weltweit online kaufen könnte. Wichtig ist in diesem Zusammenhang, dass man das für sich persönlich ausprobiert, entsprechend die Reißleine zieht, wenn es nicht zufriedenstellend funktioniert und später ehrlich-neutral bewertet.

Mit freundlichen Grüßen
Tolle & Locke Team